

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

19) Wiehzucht.

Den richtigsten Aufschluß über den Viehstand verschaffen die Zählungen, das meiste Interesse, die Vergleichenungen mehrerer Jahre. Wir entlehnen daher aus den offiziellen Viehstandstabellen folgende Hauptresultate. Das Jahr 1824 lieferte 12139 Pferde, 14848 Ochsen, 57008 Kühe, 39115 Schafe, das Jahr 1825 an Pferden 12361, an Ochsen 14787, an Kühen 57438, an Schafen 37193. Im Jahre 1826 zählte der Kreis 11647 Pferde, 14520 Ochsen, 50985 Kühe, 37486 Schafe, und im Jahre 1830 an Pferden 12066, an Ochsen 14449, an Kühen 48662, an Schafen 35646.

Vom Distrikts-Kommissariate **Wichtenstein** hat die Pfarre **Esterberg** die meisten Pferde und Schafe, die Pfarre **Schärdenberg** die meisten Ochsen und Kühe.

Beim Distrikts-Kommissariate **Wildshut** trifft man in der Pfarre **Hochburg** die meisten Pferde und Kühe, in der Pfarre **Larzdorf** die meisten Ochsen und Schafe.

Vom Distrikts-Kommissariate **Mattighofen** zählt man in der gleichnamigen Pfarre die meisten Pferde, Ochsen und Kühe, in der Pfarre **Feldkirchen** und **Engau** die meisten Schafe.

Im Distrikts-Kommissariate **Braunau** weist die Pfarre **Kanshofen** die meisten Pferde auf, die Pfarre **Neufkirchen** die meisten Ochsen und Kühe, die Pfarre **St. Peter** die meisten Schafe, während man in der Pfarre **Braunau** gar keines findet, **Kanshofen** aber schon wieder ziemlich auf die **Schafzucht** trachtet.

Beim Distrikts-Kommissariate **Mauerkirchen** trifft man in der Pfarre **St. Laurenz** die meisten Pferde, in der Pfarre **Höhnhart** die meisten Ochsen und Schafe, in der Pfarre **Weng** die meisten Schafe, in der Pfarre **Aspach** die meisten Kühe.

Im Distrikts-Kommissariate **Nied** zählt man in der Pfarre **Peterskirchen** die meisten Pferde, in der Pfarre **St. Marienkirchen** die meisten Ochsen und Kühe, in der Pfarre **Lohnsburg** die meisten Schafe.

Im Distrikts-Kommissariate **Schärding** hat die Pfarre **Laufkirchen** nebst jener von **Andorf** die meisten Pferde, die Pfarre **Diersbach** die meisten Ochsen, die